

Zeitschrift: Schaffhauser Beiträge zur vaterländischen Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schaffhausen
Band: 25 (1948)

Artikel: Schaffhauser Wirtschaft im Mittelalter
Autor: Ammann, Hektor
Vorwort: Vorwort
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-841120>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Eine wirtschaftsgeschichtliche Arbeit baut auf unendlich vielen kleinen Einzelstücken auf, die aus den verschiedensten Quellen zusammengesucht werden müssen. Auch für die vorliegende Untersuchung habe ich den Stoff aus sehr zahlreichen Archiven zusammengetragen, deren Leitern und deren Personal ich zu Dank verpflichtet bin. Es gilt dies vor allem für das Staatsarchiv Schaffhausen, dann die Staatsarchive Aarau, Basel, Bern, Freiburg i. Ue. und Zürich, sowie für das Stadtarchiv Konstanz. Für mannigfache Unterstützung habe ich ferner einer ganzen Reihe von Persönlichkeiten zu danken, besonders Prof. Dr. K. Schib und Fräulein Dr. E. Schudel in Schaffhausen, Dr. G. Boner in Aarau und Dr. O. Mittler in Baden.

Die Quellen habe ich so vollständig heran zu ziehen versucht, wie das die Zeitumstände irgendwie zuließen. An einer einzigen Stelle können noch Aufschlüsse vermutet werden, die der vorliegenden Arbeit vielleicht wesentlich hätten zu Gute kommen können. Es ist das Archiv der Gesellschaft zu Kaufleuten in Schaffhausen, das nach der Evakuierung der Kriegszeit trotz aller Bemühungen bisher nicht zugänglich war.

Den Abschluß der vorliegenden Arbeit bilden Untersuchungen über die Bevölkerung und den Vermögensstand der Stadt, die Zusammenfassung der Ergebnisse und eine Reihe von Zusammenstellungen über die Herkunft der Bevölkerung und über die reichen Bürger, über Salzhandel, Maß und Münze. Dieser letzte Teil von 100 Seiten erscheint zusammen mit dem vorliegenden einzig in der Buchausgabe im Verlag von Karl Augustin, in Thayngen.

Aarau, den 27. September 1948.

H e k t o r A m m a n n.